

Kassel, 15.02.2010

Niederschrift

über die **49. öffentliche Sitzung**
des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen
am Mittwoch, 10.02.2010, 17.00 Uhr,
im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel

Anwesende: Siehe Anwesenheitsliste
(Bestandteil der Niederschrift)

Tagesordnung:

- | | | |
|-----|--|-------------|
| 1. | Übernahme einer Bürgschaft | 101.16.1568 |
| 2. | Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 114 g Abs. 1 Ziffer 1 HGO für das Jahr 2009;
- Kenntnisnahme Liste VI/2009 - | 101.16.1589 |
| 3. | Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 114 g Abs. 1 Ziffer 1 HGO für das Jahr 2009;
- Kenntnisnahme Liste VII/2009 - | 101.16.1590 |
| 4. | kassel tourist GmbH
- Umfirmierung
- Änderung des Gesellschaftsvertrages | 101.16.1599 |
| 5. | Städtische Werke AG
- Beteiligung an der Stadtwerke Großalmerode GmbH & Co. KG | 101.16.1602 |
| 6. | Ordnung zur Überlassung schulischer Einrichtungen | 101.16.1349 |
| 7. | Keine Gebühren für Straßenmusik | 101.16.1484 |
| 8. | Bedingungen Ausbildungsplätze bei JAFKA | 101.16.1551 |
| 9. | Erhöhung der Heizkosten wegen gestiegener Energiepreise | 101.16.1561 |
| 10. | Wertgutachten Städtische Werke vorstellen | 101.16.1566 |
| 11. | Untersuchungsgegenstand Gutachten Abfallgebühren | 101.16.1569 |
| 12. | Flughafen Kassel-Calden | 101.16.1581 |
| 13. | Gebührenbescheide für Grundstücksabgaben | 101.16.1605 |
| 14. | Beratungsnotstand im Kulturdezernat? | 101.16.1606 |
| 15. | Wirtschaftliche Situation Flughafen Calden | 101.16.1607 |

Vorsitzende Friedrich eröffnet die mit der Einladung vom 03.02.2010 ordnungsgemäß einberufene 49. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung

Vorsitzende Friedrich teilt mit, dass sie die Tagesordnungspunkte

- 12. Flughafen Kassel-Calden**
Anfrage der Fraktion B90/Grüne
- 101.16.1581 -

und

15. **Wirtschaftliche Situation Flughafen Calden**

Anfrage der Fraktion Kasseler Linke.ASG

- 101.16.1607 -

wegen Sachzusammenhangs gemeinsam zur Beratung aufrufen wird.

Stadtverordneter Dr. Behschad, CDU-Fraktion, beantragt den Tagesordnungspunkt

5. **Städtische Werke AG**

-Beteiligung an der Stadtwerke Großalmerode GmbH & Co. KG

Vorlage des Magistrats

- 101.16.1602 -

als erstes zu behandeln, da Gäste aus Großalmerode anwesend sind.

Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Stadtverordneter Boeddinghaus, Fraktion Kasseler Linke.ASG, beantragt den Tagesordnungspunkt

1. **Übernahme einer Bürgschaft**

Vorlage des Magistrats

- 101.16.1568 -

von der Tagesordnung abzusetzen, da weiterhin Beratungsbedarf besteht.

Stadtkämmerer Dr. Barthel weist darauf hin, dass heute zur Beantwortung von Fragen Herr Peter Ley, Geschäftsführer der GWG, anwesend ist. Aus diesem Grund bittet er darum den Punkt nicht von der Tagesordnung abzusetzen.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei

Zustimmung: Kasseler Linke.ASG

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, FDP

Enthaltung: --

den

Beschluss

Der Geschäftsordnungsantrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG auf Absetzung des Antrages des Magistrats betr. Übernahme einer Bürgschaft, 101.16.1568, wird **abgelehnt**.

Stadtverordneter Boeddinghaus, Kasseler Linke.ASG, beantragt den Tagesordnungspunkt

14. **Beratungsnotstand im Kulturdezernat**

Anfrage der Fraktion Kasseler Linke.ASG

- 101.16.1606 -

heute noch zu behandeln.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei

Zustimmung: Kasseler Linke.ASG, FDP

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne

Enthaltung: --

den

Beschluss

Der Geschäftsordnungsantrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG auf heutige Behandlung des Tagesordnungspunktes 14 betr. Beratungsnotstand im Kulturdezernat, 101.16.1606, wird **abgelehnt**.

Vorsitzende Friedrich stellt die geänderte Tagesordnung fest.

5. Städtische Werke AG
- Beteiligung an der Stadtwerke Großalmerode GmbH & Co. KG
Vorlage des Magistrats
- 101.16.1602 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Übernahme einer Beteiligung der Städtische Werke AG an der Stadtwerke Großalmerode GmbH & Co. KG mit einer Kommanditeinlage in Höhe von 61.250 € (49 %) wird nach Maßgabe des beigefügten Entwurfs des Gesellschaftsvertrages (Anlage 1) zugestimmt.
2. Gleichzeitig wird der Beteiligung der Stadtwerke Großalmerode GmbH & Co. KG an der Stadtwerke Großalmerode Verwaltungs GmbH in Höhe von 25.000 € nach Maßgabe des beigefügten Entwurfs des Gesellschaftsvertrages (Anlage 2) zugestimmt.
3. Der Magistrat wird ermächtigt, die zur Umsetzung des Beschlusses erforderlichen Erklärungen in der jeweils rechtlich gebotenen Form rechtsverbindlich abzugeben. Die Ermächtigung umfasst auch die Vornahme etwaiger redaktioneller Ergänzungen, Änderungen, Streichungen oder Klarstellungen.

Stadtkämmerer Dr. Barthel beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Er gibt Erläuterungen über den Inhalt des Konsortialvertrags. Ein zusammenfassender Überblick über den Inhalt des Konsortialvertrages wird als Tischvorlage an die Mitglieder verteilt.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, Kasseler Linke.ASG

Ablehnung: FDP

Enthaltung: --

den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Städtische Werke AG

- Beteiligung an der Stadtwerke Großalmerode GmbH & Co. KG, 101.16.1602, wird **zugestimmt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Geselle

1. Übernahme einer Bürgschaft

Vorlage des Magistrats

- 101.16.1568 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Übernahme einer Bürgschaft in Höhe von 4.850.400 € (= 80 % von 6.063.000 €) für ein von der Tagungszentrum Stadthalle Kassel GmbH aufzunehmendes Darlehen zur Finanzierung des Anbaus für das Kongress Palais sowie dem Aufbau des Parkhauses Kattenstraße zu.“

Stadtkämmerer Dr. Barthel und Herrn Peter Ley, Geschäftsführer der GWG, beantworten die bekannten Fragen der Fraktion Kasseler Linke.ASG und die Nachfragen der Ausschussmitglieder.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei
Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: --
Enthaltung: Kasseler Linke.ASG
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Übernahme einer Bürgschaft, 101.16.1568, wird
zugestimmt.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Dr. Behschad

- 2. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 114 g Abs. 1 Ziffer 1 HGO für das Jahr 2009; - Kenntnisnahme Liste VI/2009 -**
Vorlage des Magistrats
- 101.16.1589 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

von der in der beigefügten Liste VI/2009 gemäß § 114 g Abs. 1 Ziffer 1 HGO bewilligten
Aufwendung/Auszahlung
im Finanzhaushalt in Höhe von 40.000,00 €
Kenntnis zu nehmen.

Stadtverordneter Boeddinghaus fragt, welche Auswirkungen dieser Deckungsvorschlag auf den Bau eines behinderten gerechten Fahrstuhls im Willi-Seidel-Haus hat und ob sich dadurch der Bau weiter verzögert?

Stadtkämmerer Dr. Barthel sagt in Vertretung für Stadtbaurat Witte eine schriftliche Beantwortung der Frage zu.

Zur Kenntnis genommen

- 3. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 114 g Abs. 1 Ziffer 1 HGO für das Jahr 2009; - Kenntnisnahme Liste VII/2009 -**
Vorlage des Magistrats
- 101.16.1590 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

von den in der beigefügten Liste VII/2009 gemäß § 114 g Abs. 1 Ziffer 1 HGO bewilligten
Aufwendungen/Auszahlungen
im Ergebnishaushalt in Höhe von 38.000,00 €
im Finanzhaushalt in Höhe von 94.817,31 €
Kenntnis zu nehmen.

Stadtkämmerer Dr. Barthel beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Zur Kenntnis genommen

- 4. kassel tourist GmbH**
- Umfirmierung
- Änderung des Gesellschaftsvertrages
Vorlage des Magistrats
- 101.16.1599 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Umfirmierung der **kassel tourist GmbH** in **Kassel Marketing GmbH** wird zugestimmt.
2. Den Änderungen des Gesellschaftsvertrages wird zugestimmt.
3. Der Magistrat wird ermächtigt, die Gesellschaftervertreter der Stadt zu bevollmächtigen, den in diesem Zusammenhang notwendig werdenden Beschlüssen zuzustimmen. Diese Ermächtigung bezieht sich auch auf schriftliche Erklärungen gemäß § 48 Abs. 2 GmbH-Gesetz und schließt zugleich auch etwaige erforderliche redaktionelle Änderungen, Ergänzungen und dergleichen mit ein, um die Beschlüsse umzusetzen.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei
Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: --
Enthaltung: Kasseler Linke.ASG
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. kassel tourist GmbH - Umfirmierung
- Änderung des Gesellschaftsvertrages, 101.16.1599, wird **zugestimmt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordnete Müller

- 6. Ordnung zur Überlassung schulischer Einrichtungen**
Antrag der FDP-Fraktion
- 101.16.1349 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, die Benutzungs- und Tarifordnung für die zeitweise Überlassung von schulischen Einrichtungen der Stadt Kassel zu außerschulischen Zwecken (9.04.01) vom 10.07.2006 in Punkt 6.2.4. in Satz 2 wie folgt zu ändern:

„Die Befreiung entfällt, wenn die Vereine, Jugendorganisationen etc. durch ihre Tätigkeit einen Gewinn erzielen.“

Stadtverordneter Oberbrunner, FDP-Fraktion, ändert den Antrag wie folgt ab.

➤ **Geänderter Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, die Benutzungs- und Tarifordnung für die zeitweise Überlassung von schulischen Einrichtungen der Stadt Kassel zu außerschulischen Zwecken (9.04.01) vom 10.07.2006 in Punkt 6.2.4. **Befreiung** wie folgt zu ändern:

„Entgeltfrei ist die Nutzung von schulischen und außerschulischen städtischen Einrichtungen für

e) Veranstaltungen der im Stadtgebiet ansässigen gemeinnützigen Vereine, Jugendorganisationen und kirchlichen Einrichtungen.“

Der letzte Satz: - „Die Befreiung entfällt, wenn ein Eintrittsgeld bzw. Teilnehmergebühren erhoben werden.“ - wird ersatzlos gestrichen.

Nach Zusage von Oberbürgermeister Hilgen, die Benutzungs- und Tarifordnung für die zeitweise Überlassung von schulischen Einrichtungen der Stadt Kassel zu außerschulischen Zwecken zu überarbeiten und das Anliegen des Antrages dabei zu berücksichtigen, zieht Stadtverordneter Oberbrunner den geänderten Antrag seiner Fraktion zurück.

Die Fraktionen und fraktionslosen Stadtverordneten erhalten die geänderte Ordnung nach Beschlussfassung durch den Magistrat zur Kenntnis.

Der Antrag wurde von der Antrag stellenden Fraktion zurückgezogen.

- 7. Keine Gebühren für Straßenmusik**
Antrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG
- 101.16.1484 -

Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.
Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.

- 8. Bedingungen Ausbildungsplätze bei JAFKA**
Anfrage der Fraktion Kasseler Linke.ASG
- 101.16.1551 -

Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.
Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.

- 9. Erhöhung der Heizkosten wegen gestiegener Energiepreise**
Antrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG
- 101.16.1561 -

Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.
Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.

- 10. Wertgutachten Städtische Werke vorstellen**
Antrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG
- 101.16.1566 -

Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.
Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.

- 11. Untersuchungsgegenstand Gutachten Abfallgebühren**
Anfrage der CDU-Fraktion
- 101.16.1569 -

Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.
Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.

- 12. Flughafen Kassel-Calden**
Anfrage der Fraktion B90/Grüne
- 101.16.1581 -

Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.
Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.

- 13. Gebührenbescheide für Grundstücksabgaben**
Anfrage der CDU-Fraktion
- 101.16.1605 -

Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.
Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.

- 14. Beratungsnotstand im Kulturdezernat?**
Anfrage der Fraktion Kasseler Linke.ASG
- 101.16.1606 -

Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.
Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.

- 15. Wirtschaftliche Situation Flughafen Calden**
Anfrage der Fraktion Kasseler Linke.ASG
- 101.16.1607 -

Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.
Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.

Ende der Sitzung: 19.00 Uhr

Petra Friedrich
Vorsitzende

Nicole Schmidt
Schriftführerin

Anwesenheitsliste

zur 49. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und
Grundsatzfragen am
Mittwoch, 10.02.2010, 17.00 Uhr
im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel

Mitglieder

Petra Friedrich, SPD
Vorsitzende

Georg Lewandowski, CDU
1. stellvertretender Vorsitzender

Gernot Rönz, B90 / Grüne
2. stellvertretender Vorsitzender

Anke Bergmann, SPD
Mitglied

Uwe Frankenberger, MdL, SPD
Mitglied

Christian Geselle, SPD
Mitglied

Dr. Bernd Hoppe, SPD
Mitglied

Manfred Merz, SPD
Mitglied

Dr. Günther Schnell, SPD
Mitglied

Monika Sprafke, SPD
Mitglied

Dr. Maik Behschad, CDU
Mitglied

Bernd-Peter Doose, CDU
Mitglied

Donald Strube, CDU
Mitglied

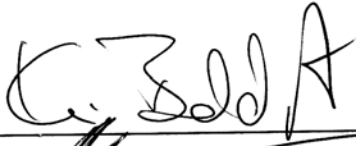
Dr. Norbert Wett, CDU
Mitglied

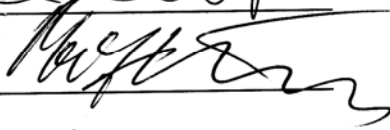
Karin Müller, MdL, B90 / Grüne
Mitglied

Karl Schöberl, B90 / Grüne
Mitglied

The image shows a list of horizontal lines, each with a handwritten signature written across it. The signatures correspond to the names listed on the left side of the page. The signatures are written in black ink and vary in style, including cursive and semi-cursive. The lines are evenly spaced and extend across the width of the page.

Kai Boeddinghaus, Kasseler Linke.ASG
Mitglied





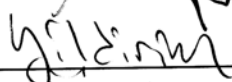
Frank Oberbrunner, FDP
Mitglied

Teilnehmer mit beratender Stimme

Bernd Wolfgang Häfner, FWG
Stadtverordneter



Nuray Yildirim, AUF Kassel
Stadtverordnete




Metin Öztürk,
Vertreter des Ausländerbeirates



Magistrat

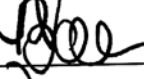
Bertram Hilgen, SPD
Oberbürgermeister



Jürgen Kaiser, SPD
Bürgermeister



Dr. Jürgen Barthel, SPD
Stadtkämmerer



Anne Janz, B90 / Grüne
Stadträtin



Norbert Witte, CDU
Stadtbaurat

entschuldigt _____

Schriftführung

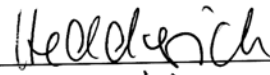
Nicole Schmidt,
Schriftführerin

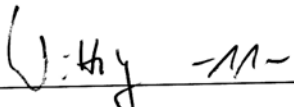


Edith Schneider,
-16-

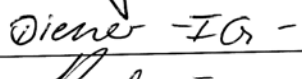


Verwaltung/Gäste


 -20-


 -11-

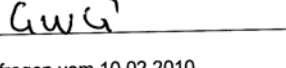
 -20-

 -10-

 -20-

 -





Ruchhoff 50

Ruchhoff